

## ADB-Artikel

**Bruyn:** *Abraham B.*, aus Antwerpen, geb. 1538. Ein tüchtiger Kupferstecher, kam 1577 nach Köln, doch erscheint er 1580 wieder in Antwerpen, indem er in diesem Jahr einen Adriaen de Bruyn als Lehrjungen aufnahm. Seine Kupferstiche thun sich im Sinne des Wierx durch saubere Ausführung hervor. Sein Hauptwerk ist das dem Kurfürsten Gebhard Truchseß gewidmete große Trachtenbuch: „Imperii ac sacerdotii ornatus, diversarum item gentium peculiaris vestitus; excudebat Abr. Bruin“, Col. 1578, fol. Weiter sind von ihm bekannt die Bildnisse des Kurfürsten Philipp Ludwig von der Pfalz, dessen Gemahlin Anna, des Herzogs Albert Friedrich von Preußen, dessen Gemahlin Eleonora, des Herzogs Wilhelm von Jülich, dessen Gemahlin Maria, des Königs Karl IX. von Frankreich, der Erzherzogin Anna von Oesterreich, dann verschiedene Jagdstücke, mythologische und biblische Darstellungen (die 4 Evangelisten, die 12 Apostel, 1568), Arabesken, eine Folge von 76 Blättern mit Reitern, 1575; „Diversarum gentium armatura equestris“, Köln 1577; „Omnium paene gentium imagines“, 1581.

### **Autor**

*Ennen.*

### **Empfohlene Zitierweise**

, „Bruyn, Abraham“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---